# LOL explodiert mit Körpergeräuschen und Publikumsexzessen



Standing Ovations für das zweite LOL-Gastspiel der Saison.

Grönland-Invasionen, Totschläge in Zügen, aktuelle innenpolitische Kapriolen? Fehlanzeige. Wenn LOL mit vier Comedians das studiotheater bis auf den letzten Sitz füllt, will das auch niemand hören. Da ist hemmungsloses Ablachen gefragt, über lautstarke Verdauungsergebnisse, die Folgen von Maschinengebären und Beat-Box-Marathons. Der ganz normalen Alltagswahnsinn eben, denn ernst geht es im Alltag sowieso ständig zu. Dass die Bergkamener dabei zum eigentlichen Hauptdarsteller mutieren, hat sich auch unter den Bühnen-

Akteuren längst herumgesprochen. Am Freitag waren alle Beteiligten deshalb in Hochform.



Moderator Ben Schafmeister machte mindestens so viel Stimmung wie die Hauptakteure.

Immer ein Renner ist die Frage, was man in Bergkamen überhaupt unternehmen kann. Und natürlich der Lokalpatriotismus, der sich zwischen Rünthern, Overbergern, Methleranern und Bockum-Hövelern hemmungslos entfaltete. In den ersten Reihen brachten unter der Regie von Moderator Ben Schafmeister neben Thermomix-Tanja, MILF-Agnes und diversen Aperol-Bitches auch die langanhaltenden Folgen einer Ferienlager-Liebe die Stimmung schon nach Sekunden auf den Siedepunkt.



Katharina Block ist eine alte LOL-Bekannte und sprang für eine erkrankte Kollegin ein.

Katharina Block sprang für eine erkrankte Kollegin ein und servierte als alte LOL-Bekannte schon mal Gehörtes mit mütterlichem Spielplatz-Traum, Sandkuchen-Buffet mit Katzenkacke und Dick-Pic-Sehnsucht. Danach verwandelten sich Feuerwehrmann Frank auf der Bühne und Jochen als 79-jähriger reicher Frauenschwarm in der 2. Reihe zu durchaus talentierten Nebendarstellern. Dann übernahm Thomas Schmid mit seiner Bergkamen-Premiere das Ruder, heizte den Regional-Krieg mit Kamener-Kreuz-Psychologie noch ein wenig an und versuchte mit einer missratenen meditativen Therapie vergeblich, die Midlife-Krisis angesichts der Deutschland-Post vom Rentenbund wegzupuzzlen. Gut, dass man beim Beat-Box-Exzess von Kevin O'Neal eigentlich nur noch über das Kevin-Trauma und die Frage nachdenken musste, wie so viele Geräusche gleichzeitig aus allen Körperöffnungen gewaltige Rhythmen produzieren können.



Thomas Schmid bei seiner Bergkamen-Premiere.

In der zweiten Runde mit umgekehrter Reihenfolge waren viele schon an ihren Zwerchfell-Grenzen angelangt. Manche Zuschauerin lachte sich derart in Ekstase, dass auf der Bühne gar nichts mehr ging. Kein Wunder, kam doch nicht nur die Körbchen-Größe aus der 2. Reihe zur Sprache. Mit dem Mikro unternahm der Beat-Boxer eine beeindruckende Körper-Rundreise durch seinen „angewachsenen Instrumenten", die im Atemlos-Marathon und der Insel mit zwei Bergen mündete. Der Kölner Kollege strandete in greiser Vorfreude im Furzalter an der Kasse, wo letztlich doch wieder SB-Terror mit Probezeit und

Scan-Kriminalität lauerten. Mit der einzigen Bühnen-Frau gab es zum Abschluss noch eine Portion Menopausen-Hormon-Horror mit Klapprad- und sexistischen Kuschel-Exkursen.



Ein Ereignis für sich: Beat-Boxer Kevin O'Neal.

Material genug, um sich vom Publikum mit stehenden Ovationen und überschäumendem Jubel belohnen zu lassen. Keine Frage: LOL ist längst der unangefochtene Kulturprogramm-Renner für inzwischen auch alle Altersklassen.

---

# Zwei Tageseinbrüche am Samstag in Bergkamen

Zwei Tageseinbrüche meldet die Polizei für den vergangenen Samstag in Bergkamen

Unbekannte Täter verschafften sich zwischen 09:30 – 11:40 Uhr, während die Bewohner einkaufen waren, Zugang zu einem Reihenendhaus in der Schillerstraße in Weddinghofen. Sie betraten das Haus durch ein gewaltsam geöffnetes Fenster, durchsuchten die Räumlichkeiten und entwendeten u.a. Goldschmuck. Im Anschluss daran entkamen die Täter unerkannt.

In der Straße „Im Breil“ in Bergkamen-Mitte drangen Unbekannte in der Zeit von 10:30- 17:00 Uhr in ein Einfamilienhaus ein. Hier wurden Gegenstände aus dem Haus entwendet.

Wer Hinweise auf den oder die Täter in beiden Fällen geben kann, meldet sich bitte unter der Telefonnummer der Polizei Kamen 02307/921-3220 oder per E Mail Poststelle.Unna@polizei.nrw.de,

---

# Kostenfreie Energieberatung am 27. Februar:Anmeldungen zum 2. Beratungstermin nun möglich

Die Stadt Bergkamen setzt ihr Engagement für klimafreundliches Bauen und energetische Sanierung auch 2026 fort. Im Rahmen des Netzwerks „Sanieren mit Zukunft“ wird erneut eine kostenfreie Energieberatung angeboten. Bürgerinnen und Bürger erhalten Informationen zu Energiesparen, Heizungstechnologien, Wärmedämmung, erneuerbaren Energien und Förderprogrammen. Die Präsenzberatung durch einen qualifizierten Energieberater stieß zuletzt auf großes Interesse – der jüngste Termin war vollständig ausgebucht.

**Nächster Termin der Energieberatung:**

- **Datum:** Freitag, 27. Februar 2026 (Anmeldung bis 20.02.2026)
- **Uhrzeit:** 14:30 – 16:00 Uhr (30-minütige Beratungstermine, individuell vergeben)
- **Ort:** VHS Bergkamen, Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen

**Anmeldung und Rückfragen:**

- Stadt Bergkamen – Stabsstelle Klimaschutz & Mobilität
- Telefon: 02307 / 965-372
- E-Mail: klimaschutz@bergkamen.de

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Der Fragebogen zur Energieberatung sollte möglichst vorab ausgefüllt werden. Dieser ist auf der Homepage der Stadt Bergkamen sowie beim Netzwerk „Sanieren mit Zukunft“ verfügbar: https://www.bergkamen.de/files/bk/images/content/klimaschutz/smz_unna_interaktives_formular_initialberatung.pdf

Weitere Termine werden 2026 in der Regel monatlich angeboten.

---

# Sicher unterwegs: Verkehrssicherheit am Gymnasium Bergkamen




Unter dem Motto „Sicher und selbstständig im Straßenverkehr“ nahmen am 29. Januar 2026 die fünften Klassen des städtischen Gymnasiums in Bergkamen an einer Mitmachaktion zur Verkehrssicherheit teil. Die Veranstaltung wurde von der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS NRW) gemeinsam mit der Stadt Bergkamen und dem städtischen Gymnasium durchgeführt.

Ziel der Aktion war es, Schülerinnen und Schüler durch praktische Übungen für mögliche Gefahren im Straßenverkehr zu sensibilisieren und sie zu einem sicheren, selbstständigen und aktiven Zurücklegen ihrer Alltagswege zu motivieren. Da Kinder und Jugendliche häufig mit dem Fahrrad unterwegs sind, dabei aber nicht immer die volle Aufmerksamkeit dem Verkehrsgeschehen gilt, standen das Erkennen von Gefahrensituationen und das richtige Reagieren im Mittelpunkt.

In mehreren Modulen konnten die Schülerinnen und Schüler typische Alltagssituationen aus der Perspektive von Radfahrenden erleben und ihre Reaktionsfähigkeit testen. Ergänzend wurden wichtige Verkehrszeichen mit Bezug zum Radverkehr spielerisch anhand einer Karte vermittelt. Ein weiteres Modul beschäftigte sich mit reflektierenden Materialien und deren Bedeutung für die Sichtbarkeit im Straßenverkehr. Zum Abschluss erhielten die jeweils reaktionsschnellsten drei Teilnehmenden pro Klasse eine Warnweste, alle anderen einen reflektierenden Smiley.

Aufgrund der positiven Resonanz soll das Thema Verkehrssicherheit im Radverkehr weiterhin eine feste Rolle spielen. „Wir möchten den Kindern spielerisch vermitteln, wie sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen und gut gesehen werden“, erklärt Carina Rademacher, Mobilitätsmanagerin der Stadt Bergkamen. Als sinnvolle Ergänzung zum Fahrsicherheitstraining in den Grundschulen trägt die Aktion dazu bei, Bergkamen als fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt weiter zu stärken und die Nahmobilität zu fördern.

---

# Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf: Wer Blut spendet, bleibt fit



Das DRK-Fitnessband.

Das Rote Kreuz ruft erneut zur Blutspende auf. Der nächste Blutspendetermin ist am Freitag, 20. Februar, von 16 bis 20 Uhr imTreffpunkt an der Lessingstraße.

Nach den Karnevalstagen beginnt die Fastenzeit und viele Menschen stellen sich die Frage, auf was sie verzichten können und worauf nicht. Das Rote Kreuz sagt ganz klar: Blutspenden sind unverzichtbar! Wer sich gesund und fit fühlt, ist herzlich zur Blutspende eingeladen. Damit die Fitness erhalten bleibt, verschenkt der DRK-Blutspendedienst jetzt ein Fitness-Band im Rotkreuz-Design. Ob Dehnen, Muskeltraining oder ein kurzer Aktivmoment: Mit 14 aufgedruckten Übungen ist das elastische Band sofort einsatzbereit – im Park, im Büro oder zu Hause.

Für den Blutspender ist jede Blutspende auch ein kleiner Gesundheits-Check, weil der Blutdruck, der Puls, die Körpertemperatur und der Blutfarbstoffwert unmittelbar vor der Blutspende überprüft werden. Im Labor des Blutspendedienstes

folgen Untersuchungen auf verschiedene Infektionskrankheiten.

**Blutspenden ist einfach. So gehts:**

- Termin reservieren: Unter www.blutspende.jetzt oder über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.
- Gesund bleiben: Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt – eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr.
- Bitte mitbringen: Personalausweis oder Führerschein.
- Sich stärken: Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen.
- Sich Zeit nehmen: Rund eine Stunde Zeit einplanen – die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch etwa zehn Minuten entspannt liegen.
- Genießen: Das Rote Kreuz bietet im Anschluss einen kleinen Imbiss oder ein Lunchpaket an.

Alle aktuellen Blutspendetermine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 und unter www.blutspende.jetzt abrufbar.

---

# Flatterhafter Führerschein: Ehemann verurteilt

von Andreas Milk

Vor wenigen Wochen hatte die Bergkamenerin Simone T. (36, Namen geändert) auf der Anklagebank vor dem Kamener Strafrichter gesessen: Sie soll zugelassen haben, dass ihr Mann ihren Audi fuhr, obwohl er keine Fahrerlaubnis besaß. Das

Verfahren wurde eingestellt, weil sie vom Führerscheinentzug des Mannes tatsächlich nichts gewusst hatte. Jetzt musste sich Jan T. (33) selbst verantworten, weil er ohne gültige Fahrerlaubnis gefahren war und auch noch Unfallflucht begangen haben soll.

Die Probleme begannen mit einem Unfall, in den Jan T. am Morgen des 2. Mai 2025 auf der Töddinghauser Straße verwickelt war. Ein Linienbus der VKU erwischte den Audi. Der Busfahrer fuhr einige Meter weiter, weil er sonst den Verkehr lahmgelegt hätte, hielt an und verständigte die Polizei. Jan T., in eine andere Richtung unterwegs als der Bus, stoppte zwar und sprach am Busbahnhof andere VKU-Fahrer an. Er setzte sich dann aber wieder ins Auto, parkte nach einigen Metern und ging zu Fuß nach Hause. Da traf ihn später die Polizei an. T. sagte den Beamten, seinen Führerschein habe er vor einer Weile im Urlaub verklüngelt.

Tatsächlich hätte er laut Aktenlage nicht fahren dürfen. Strittig ist, ob ihn die Behördenpost, in der genau das drin stand, auch erreicht hatte. Amtliche Schreiben gingen unter anderem an eine Adresse in Ostfriesland. Dort wohnt T.s Mutter – aber nicht T. selbst.

Der Führerschein sei in Händen von Jan T. „ein flatterhafter Geselle“, formulierte der Richter. T. machte vor Gericht keine Angaben – sein gutes Recht als Angeklagter. Es gibt Vorstrafen wegen Betrugs und Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Sein Verteidiger forderte Freispruch: Weder vorsätzliches Fahren ohne Fahrerlaubnis sei diesmal seinem Mandanten nachzuweisen noch eine Unfallflucht. T. sei vielmehr davon ausgegangen, dass der Busfahrer getürmt sei.

Der Richter verhängte eine Geldstrafe von 110 Tagessätzen à 40 Euro. Ganz sicher habe T. gewusst, dass er hinterm Steuer des Audis nicht sitzen durfte. Und auch die Unfallflucht sei erfüllt – schlicht, weil T. nicht am Unfallort geblieben sei.

# Gemeindeversammlung am 20. März: Neue ev. Kirchengemeinde sucht einen Namen

Die Vereinigung ihrer beiden Kirchengemeinde haben die beiden Bergkamener Kirchengemeinden bereits im vergangenen Jahr beschlossen: Zum 1.1.2027 werden sie eine gemeinsame Kirchengemeinde bilden

Bis es soweit ist, müssen aber noch eine ganze Reihe Vorarbeiten getroffen und Entscheidungen gefällt werden. Zum Beispiel: Welchen Namen die neue Gemeinde haben soll. Dazu laden beide Kirchengemeinden ein zu einer gemeinsamen Gemeindeversammlung am Freitag, dem 20. März um 18:00 Uhr ins Martin-Luther-Zentrum in Oberaden.

Auf einem Workshop am 27. Februar um 18 Uhr in der Friedenskirche sollen bereits vor der Gemeindeversammlung die Vorschläge abgegeben und diskutiert werden. Es ist eine Möglichkeit für jeden, den Vereinigungsprozess der beiden Kirchengemeinden aktiv mitzugestalten, also ein Stück gelebte Basis-Demokratie in unserer Kirche.

Beide Gemeinden sind optimistisch, dass der Name der neuen Gemeinde Ende März feststehen wird. Dann kann auch ein neues Siegel für die neue Gemeinde in Auftrag gegeben werden.

# Tanz, Akrobatik und Comedy in Höchstform: Starbugs Comedy im Studiotheater Bergkamen




Die international gefeierte Comedy-Sensation ‚JUMP! Reloaded ist am Samstag, den 7. März 2025, um 20 Uhr live im Studiotheater Bergkamen. Das Trio kombiniert Tanz, Akrobatik und Comedy zu einem minutiös getakteten Spektakel, das ohne

klassische Witze für ununterbrochene Heiterkeit und Staunen sorgt. Von New York bis Tokio hat das Ensemble Publikum weltweit begeistert. Die Performance punktet mit perfektem Timing, Rhythmus, Sound und Gesang und bietet ein einzigartiges Entertainment-Erlebnis, das Dynamik, Präzision und Humor vereint.

**Starbugs Comedy – Jump! Reloaded**
**SA, 07.03.2026 | 20:00 Uhr | Studiotheater Bergkamen | Albert-Schweitzer-Straße 1**
**Eintritt: ab 19 €**
**Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de**

---

# Grüne fordern Verzicht auf Erhöhung der Elternbeiträge für den Besuch von Kitas und OGS

Ein Antragspaket für die nächste Ratssitzung am 19. Februar, in der unter anderem der Haushaltsplan 2026 verabschiedet werden soll, hat jetzt die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bei Bürgermeister Thomas Heinzel eingereicht. Die für viele Eltern wichtigsten Forderungen sind der Verzicht auf eine Anhebung der Elternbeiträge in diesem Jahr für den Besuch der Kita und der OGS sowie die Beibehaltung der Schulsozialarbeit in der jetzigen Form.

Die Fraktion sieht bei den Elternbeiträgen finanzielle Spielräume, weil die Stadt Bergkamen 2026 rund eine Million Euro weniger an den Kreis Unna zahlen muss. Außerdem setzt sie auf Mehreinahmen durch andere Maßnahmen. So fordert sie zu

prüfen, ob die Stadt Bergkamen in Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen eigene Geschwindigkeitskontrollen mit einem „Blitzer-Anhänger“ durchführen kann und ob für bestimmte Parkplätze im städtischen Eigentum wie an der Justus-von-Liebig-Straße und am Haldenweg Parkgebühren erhoben werden können (Stichwort Parkraumbewirtschaftung).

Auch soll die Vergnügungssteuer angehoben werde. Zudem möchte sie eine Steuer auf Einwegverpackungen, -geschirr und -besteck für Speisen und Getränke einführen. Schließlich hat sie auch eine Einsparungsmöglichkeit ausgemacht: Künftig soll es kein Catering mehr nach Sitzungen des Stadtrats geben. Ein gemeinsamer Umtrunk sei hier völlig ausreichend, erklärt die Fraktion. Schließlich möchte sie eine Neuausrichtung der städtischen PV-Förderung.

Die einzelnen Anträge sind hier als Anhang beigefügt:

Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer

Änderung der Vergnügungssteuersatzung

Neuausrichtung der städtischen PV-Förderung

Antrag_Schulsozialarbeit

Antrag_Kita_OGS-Gebuehren

Antrag_Catering

Antrag_Verkehrsraumueberwachung

Antrag_Parkraumbewirtschaftung

# Mobiler Gesundheitskiosk: Nächste Woche zwei Mal in Bergkamen

Gesundheit kann herausfordernd sein. Nicht nur eine Krankheit selbst, sondern auch das Drumherum. Hierfür gibt es den „Mobilen Gesundheitskiosk“.
Vor Ort können Sie sich zu allen Fragen rund um Ihre Gesundheit unbürokratisch und kostenlos beraten lassen. Die Gesundheitslotsin Jana Krethen beraten zu Angeboten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Situation. Es geht zum Beispiel um Themen wie: „Was tue ich, wenn ich eine Verordnung bekommen habe? Ich habe Fragen zu Angeboten rund um meine Erkrankung.“

Frau Jana Krethen
Dienstag 10.02.2026
Multikulturelles Forum e.V. – Buchfinkenstr- 8 – 59192 Bergkamen: 09:30 – 11:00 Uhr
Freitag 13.02.2026
OGS Gerhart.-Hauptmann Schule – Am Friedrichsberg 33 – 59192 Bergkamen: 09:00 – 11:30 Uhr

Aufgrund personeller Veränderungen finden die Offenen Sprechstunden momentan nicht wie gewohnt in allen Kommunen statt.
Auch außerhalb der offenen Sprechstunden können Termine vereinbart werden, unter gesundheitskiosk@kreis-unna.de. Interessierte können zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Unna telefonisch beraten werden und Termine vereinbaren, unter den folgenden Telefonnummern: Fon 0 23 03 27 – 35 53 oder unter Fon 0 23 03 27 – 42 52 sowie unter Fon 0 23 03 27 – 27 59.
Weitere Infos und Kontakte sowie aktuelle Termine gibt es unter www.kreishttps://www.kreis-unna.de/-unna.de und dem

# Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen-Rünthe: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto: Max Rolke / Kreis Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen-Rünthe findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 12. Februar in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Gemeindebüro an der Christuskirche, Rünther Str. 42 in Bergkamen-Rünthe zu erreichen und bietet eine individuelle und

kostenfreie Beratung an. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

**Terminvereinbarung**
Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU